

Beteiligungssteuerung
- Abschluss-Bericht für das Jahr 2015
für die MÜNCHENSTIFT GmbH

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 06803

1 Anlage

Beschluss des Sozialausschusses vom 13.10.2016 (SB)
Öffentliche Sitzung

I. Vortrag der Referentin

1. Berichtspflicht

Die Betreuungsreferate müssen zweimal jährlich dem Stadtrat über ihre Beteiligungs-gesellschaften berichten.

Hiermit wird der zweite Bericht für das Haushaltsjahr 2015 für die MÜNCHENSTIFT GmbH, die derzeit einzige vom Sozialreferat betreute Gesellschaft, vorgelegt.

2. Veränderungen gegenüber dem Bericht im Juli 2016

Entsprechend der Vorgaben aus dem Stadtratsbeschluss vom 14.12.2005 sollen hier nur die Abweichungen gegenüber dem sog. Juli-Bericht, der vom Stadtrat im Sozial-ausschuss am 07.07.2016 genehmigt wurde, dargestellt werden. Da dieser bereits die endgültigen Zahlen und Ergebnisse für 2015 enthielt und folglich keine Abweichungen zu melden sind, wird auf einen weiteren Daten-Berichtsteil verzichtet.

Auch bei der zu erwartenden Zielerreichung für die Jahre 2016 bzw. 2017 und bei den Zielen für 2017 ergeben sich keine Änderungen zum Juli-Bericht.

Anhörung des Bezirksausschusses

In dieser Beratungsangelegenheit ist die Anhörung des Bezirksausschusses nicht vorgesehen (vgl. Anlage 1 der BA-Satzung).

Die Sitzungsvorlage ist mit dem Direktorium/Zentrale Verwaltungsangelegenheiten abgestimmt.

Dem Korreferenten, Herrn Stadtrat Müller, der Verwaltungsbeirat, Herrn Stadtrat Offman, der Stadtkämmerei, dem Revisionsamt, dem Direktorium D-I-ZV, der Frauengleichstellungsstelle, der Beauftragten des Oberbürgermeisters für den Altenpflegebereich, dem Seniorenbeirat, dem Behindertenbeirat, dem Behindertenbeauftragten und dem Sozialreferat/Stelle für interkulturelle Arbeit wurde ein Abdruck der Sitzungsvorlage zugeleitet.

II. Antrag der Referentin

1. Der Bericht zur MÜNCHENSTIFT GmbH wird zur Kenntnis genommen.
2. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

III. Beschluss

nach Antrag.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Die Vorsitzende

Die Referentin

Christine Strobl
Bürgermeisterin

Dorothee Schiwy
Berufsm. Stadträtin

IV. Abdruck von I. mit III.

über D-II-V/SP

an das Direktorium - Dokumentationsstelle

an die Stadtkämmerei

an das Revisionsamt

z. K.

V. Wv. Sozialreferat

1. Die Übereinstimmung vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.

2. **An das Direktorium, D-I-ZV**

An die Frauengleichstellungsstelle

An die Beauftragte des Oberbürgermeisters für den Altenpflegebereich

An den Seniorenbeirat

An den Behindertenbeirat

An den Behindertenbeauftragten

An das Sozialreferat, S-III-M

z. K.

Am

I.A.